UNTERNEHMENSGRUPPE
LUDWIG FREYTAG

Zur Zwischenlagerung von mittel- und schwachradioaktiven Abfällen auf dem Gelände des Kernkraftwerkes Unterweser

Neubau der Halle LUnA



05/2018 – 05/2019

Die Halle LunA ist eine tiefgegründete Stahlbetonhalle mit den Abmessungen 79,00 × 27,00 × 16,00 m (L x B x H) in Ortbetonbauweise. Die Tiefgründung besteht aus einer 1,50 m dicken Stahlbetonplatte die auf 128 Großbohrpfählen mit 1,50 m Durchmesser und 34,50 m Länge steht. Die 85,00 cm dicken Ortbetonwände der Halle wurden im Gleitverfahren in zwei Abschnitten hergestellt und anschließend mit einer Trapezblechfassade verkleidet. Das Dach der Halle besteht aus 12 frei tragenden Betonfertigteilbindern mit einer Länge von 26,00 m und einem Einzelgewicht von 71,00 to, auf denen eine 50,00 cm dicke Betondecke aus 20,00 cm dicken Halbfertigteilen mit 30,00 cm dicker Ortbetonergänzung liegt.
Die Baumaßnahme grenzte direkt an den Hochsicherheitsbereich des Kernkraftwerkes und oblag damit besonderen Anforderungen bzgl. HSEQ.
Das Projekt wurde in einer Arbeitsgemeinschaft ausgeführt.

Auftraggeber	PreussenElektra GmbH
Eckdaten	4.420,00 m Großbohrpfahl d= 1,50 m, 12.000,00 m³ Erdbewegungen, 15.750,00 m³ Stahlbeton, 2.000,00 to Bewehrung, 2.300,00 m² Trapezblechfassade mit Dämmung, 2.400,00 m² Industrieestrich.

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg
+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de